

Fr 4.11. THE LOBSTER · Eröffnung 19:00

Sa 5.11. DER JUNGE, DER VON VOGELFUTTER LEBT 19:00

Sa 5.11. WILD DUCK 21:00

So 6.11. THE LOBSTER 16:30

So 6.11. URSA MINOR 12:00

Sa 12.11. DER STEIN, DER TANZT 19:00

Sa 12.11. CHEVALIER 21:00

So 13.11. WILD DUCK 18:00

Sa 19.11. DER JUNGE, DER VON VOGELFUTTER LEBT 21:00

So 20.11. DER STEIN, DER TANZT 14:30

So 20.11. URSA MINOR 16:30

So 27.11. CHEVALIER 16:30

4. – 27.11.

NEW GREEK

WAVE

Das neue griechische Kino

Eintritt Black Box –
Kino im Filmmuseum:
7,00 € / erm. 5,00 € /
mit Black-Box-Pass 4,00 €

The Lobster

**Black Box – Kino im
Filmmuseum Düsseldorf**
Schulstr. 4 · 40213 Düsseldorf
Tel. 0211.899-2232
www.duesseldorf.de/filmmuseum

Eine Kultureinrichtung der Landeshauptstadt

:DÜSSELDORF



Hellenische Republik
Generalkonsulat Düsseldorf



Filmmuseum
Landeshauptstadt Düsseldorf



NEW GREEK

WAVE

Das neue griechische Kino

FR 4.11. 19:00 Eröffnung

THE LOBSTER

Begrüßung: Gregory Delavekouras
Generalkonsul Griechenland

GR·IR·NL·GB·F 2015 · 119' · engl.OmU · digitalDCP · FSK 16
Regie: Giorgos Lanthimos, mit Colin Farrell, Rachel Weisz,
Jessica Barden u.a.

Giorgos Lanthimos, prominentester Vertreter der „griechischen neuen Welle“, verließ mit THE LOBSTER Griechenland, um mit Colin Farrell und Rachel Weisz in Großbritannien zu drehen. In dieser dystopischen Fabel, inszeniert in Beige, Grün- und Braungelb-Tönen, haben Singles 45 Tage Zeit, einen neuen Partner zu finden und zu ehelichen. Gelingt dies nicht, werden sie in ein Tier ihrer Wahl verwandelt und in der Wildnis ausgesetzt. • **Erstaufführung**

Im Vorprogramm: **DOWNHILL**

GR 2015 · 13' · OmU · digitalDCP · ab 18 · Regie: Stelios Kammitis

**Im Anschluss laden das Griechische Generalkonsulat
und Filmmuseum zu einem griechischen Empfang.**

Die Filme werden am So 6.11. um 16:30 Uhr wiederholt.



SA 5.11. 19:00 · SA 19.11. 21:00

**TO AGORI TROEI TO FAGITO TOU POULIOU
DER JUNGE, DER VON VOGELFUTTER LEBT**

GR 2013 · 80' · OmU · digitalDCP · ab 18 · Regie: Ektoras Lygizos, mit
Yiannis Papadopoulos, Lila Mpaklesi, Vangelis Kommatas u.a.

Coming-of-Age im Angesicht der Krise: Giorgos Wunsch nach einer Karriere als Sänger geht nicht in Erfüllung, vielmehr besteht sein Alltag aus Improvisation und Hunger. In einer Welt, die ihn nicht braucht, ist ihm die Gesellschaft seines treuen Kanarienvogels geblieben. Zwei still gewordene „Sänger“, die fürsorglich einander am Leben halten. Die Tragik wirkt umso intensiver, als die Kamera stets dicht an dem Protagonisten bleibt und kaum Distanz erlaubt. • **Erstaufführung**

Im Vorprogramm: **DINNER FÜR EINIGE WENIGE**

GR 2014 · 10' · ohne Dialog · digitalDCP · ab 18 · Regie: Nassos Vakalis

**Am 19.11. findet im Anschluss ein Publikumsgespräch
mit dem Regisseur Ektoras Lygizos statt.**

Moderation: Eleni Giannakoudi, Filmwissenschaftlerin

SA 5.11. 21:00 · SO 13.11. 18:00

WILD DUCK

GR 2013 · 88' · OmU · digitalDCP · ab 18 · Regie: Yannis Sakaridis, mit
Alexandros Logothetis, Themis Bazaka, Yorgos Pirpassopoulos u.a.

„Eine aktuelle Geschichte, die erzählt werden muss. Ein meisterhaft inszenierter Film.“ (Constantin Costa-Gavras)

Dimitris, ein Nachrichtentechniker, von einem Kredithai ausgenommen, ist bankrott. Ohne Perspektive sieht er sich mit grundsätzlichen Fragen konfrontiert. Sein noch immer im Telekommunikationswesen tätiger Freund Nikos wittert einen großen Abhörskandal. Beide machen sich daran, diesen aufzudecken. • **Erstaufführung**

Im Vorprogramm: **4. MÄRZ**

GR 2015 · 15' · OmU · digitalDCP · ab 18 · Regie: Dimitris Nakos



SO **6.11.** 12:00 • SO **20.11.** 16:30

MIKRI ARKTOS

URSA MINOR

GR 2015 · 86' · OmU · digitalDCP · ab 18
Regie: Elissavet Chronopoulou, mit Sofia Georgovassili,
Yannis Kokiasmenos

In einem heruntergekommenen Stundenhotel im Herzen Athens wird ein Mann verhaftet, zur selben Zeit wird eine bewusstlose Frau aus diesem Etablissement gebracht. Auf der Fahrt zur Polizeistation erzählt der Mann von den Geschehnissen der letzten Monate, angefangen von dem Tag, an dem er und die Frau sich kennenlernten, bis zum dramatischen Ende ihrer Beziehung am Morgen der Verhaftung. • **Erstaufführung**

Im Vorprogramm: **BLUE TRAIN**

GR 2015 · 15' · OmU · digitalDCP · ab 18 Regie: Manolis Mavris

SA **12.11.** 19:00 • SO **20.11.** 14:30

ENCARDIA, I PETRA POU HOREVEI

ENCARDIA – DER STEIN, DER TANZT

GR 2012 · 70' · OmU · digitalDCP · ab 18
Regie: Angelos Kovotsos

Griechenland trifft Italien: Das Filmteam begleitet die griechische Band „Encardia“ auf ihrer Reise durch den Süden Italiens. „Encardia“ lässt sich von der traditionellen Musik dieser Region inspirieren, verbindet griechische und italienische Elemente zu einem mediterranen Mix. Sie stehen damit in einer Tradition, die aktuell von älteren wie jüngeren Musikern wiederentdeckt wird. Sie gründeten sich 2004 und spielten seitdem ungefähr 500 Live-Konzerte. · Publikumspreis beim 14. Dokumentarfilmfest in Thessaloniki 2012. • **Erstaufführung**

Im Vorprogramm: **VOLTA · SPAZIERGANG**

GR 2013 · 12' · OmU · digitalDCP · ab 18 · Regie: Stella Kiriakopoulou



SA **12.11.** 21:00 • SO **27.11.** 16:30

CHEVALIER

GR 2015 · 105' · OmU · digitalDCP · FSK 6
Regie: Athina Rachel Tsangari, mit Vangelis Mourikis,
Nikos Orphanos, Yorgos Pirpassopoulos u.a.

„Alles dreht sich nur um eines: den Wettkampf. Die Konkurrenz. Die Eitelkeit. Den Gockel in allen.“ (FAZ)

Sechs Männer sitzen im Ägäischen Meer auf ihrer Yacht. Um die Zeit totzuschlagen, spielen sie ein Spiel, das aus harten und immer irrwitzigeren Wettbewerben besteht. Körperteile werden verglichen und vermessen, gefolgt von Disziplinen wie Fensterputzen, Silberpolieren oder Seeigelsalat zubereiten. Aus Freunden werden Feinde – hungrige Feinde. Aber keiner der Männer denkt daran, von Bord zu gehen, ehe er nicht zum Gewinner gekrönt wurde. Dieser wird am kleinen Finger den Ring des Sieges tragen: den Chevalier. • **Erstaufführung**

Im Vorprogramm: **DYE · FARBSTOFFF**

GR 2014 · 25' · OmU · digitalDCP · ab 18 Regie: Giorgos Teltzidis





Kino in Zeiten der Krise. ——— Das heißt: verkrustete Strukturen abschütteln und experimentierfreudig nach vorne blicken, ohne soziale Realitäten außer Acht zu lassen. Eine ganze Generation griechischer Filmschaffender wendet sich von vergangenen Landschafts- und Historien-Epen ab. Dem Pathos und der existentiellen Schwere wird ein verspieltes und flottes, gar verblüffendes Kino entgegen gesetzt – gedreht mit minimalen Budgets; dennoch selbstbewusst, professionell und äußerst eigenständig. ——— Die griechische Realität fest im Blick, inszenieren die jungen Filmschaffenden teilweise bewusst artifiziell: Szenarien gleichen Versuchsanordnungen und bilden nahezu theatrale Tableaus, innerhalb derer die Schauspieler wie Artefakte ihre Umwelt reflektieren. Schlüsselregisseure wie Athina Rachel Tsangari oder Giorgos Lanthimos bilden den Kern der **New Greek Wave**, die sich ohne staatliche Förderung als Autodidakten nicht nur gegenseitig produzieren, sondern auf allen Ebenen wechselseitig unterstützen. Ein solidarisches Konglomerat stilbewusster Filmemacher, das fern von Familiendünkel mit originellen Filmen den internationalen Markt unabhängig erobert. Kino als Gegenentwurf zur Krise.

In Kooperation mit dem
Griechischen Generalkonsulat
in Düsseldorf und Hellas Filmbox –
Griechisches Filmfestival, Berlin.

Filmauswahl:
Eleni Giannakoudi

Mit freundlicher
Unterstützung
durch


**MITSUBISHI HITACHI
POWER SYSTEMS**



FILMFORUM
FREUNDKREIS
DES FILM-MUSEUMS
DÜSSELDORF E.V.